



Elektromobilität in der Modellregion Salzburg

Projektvorstellung

Salzburg, 15. Mai 2009

 Salzburg AC THE ADVISORY HOUSE

Elektromobilität wird aktuell zum Megatrend und verspricht strategische Chancen

Aktuelle Rahmenbedingungen



Steigende Individualisierung



Steigende Umweltbelastung (CO₂, Smog, ...)



Erdölknappheit/
Steigende Treibstoffpreise



Steigende Mobilität



Bedarf neuer Wachstumsmärkte

Starke Partner machen Salzburg zur Modellregion für Elektromobilität



Weiter steigende Urbanisierung



Politische Rahmenbedingungen
Quelle: Team



Weiterentwicklung Erneuerbare Energien



Innovationen: Elektrofahrzeugtechnik

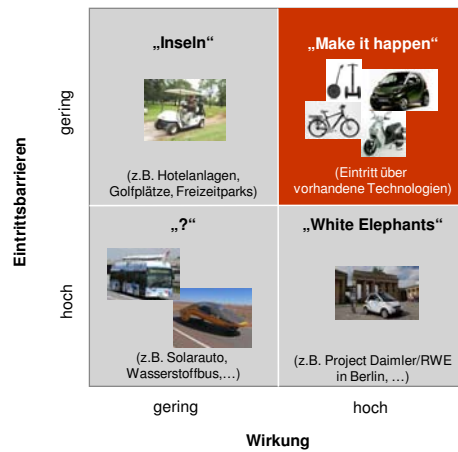


Steigendes Umweltbewusstsein

First Mover statt langatmiger Planer: Sofortige Besetzung des Marktes

Alternative Eintrittsstrategien

Schematisch
Nur zur Illustration



- sofort umsetzbar
- rasch sichtbare Ergebnisse
- überschaubare Investitionen
- wirtschaftlich und nachhaltig
- schnelle Lern-Effekte
- offen und skalierbar
- synergetische Einleitung Elektroautos
- ...

Quelle: Team

2

ElectroDrive Produkte setzen sich grundsätzlich zusammen aus Ladestation, Kundenkarte für Zugang zu Strom als Treibstoff und/oder Fahrzeugverträgen

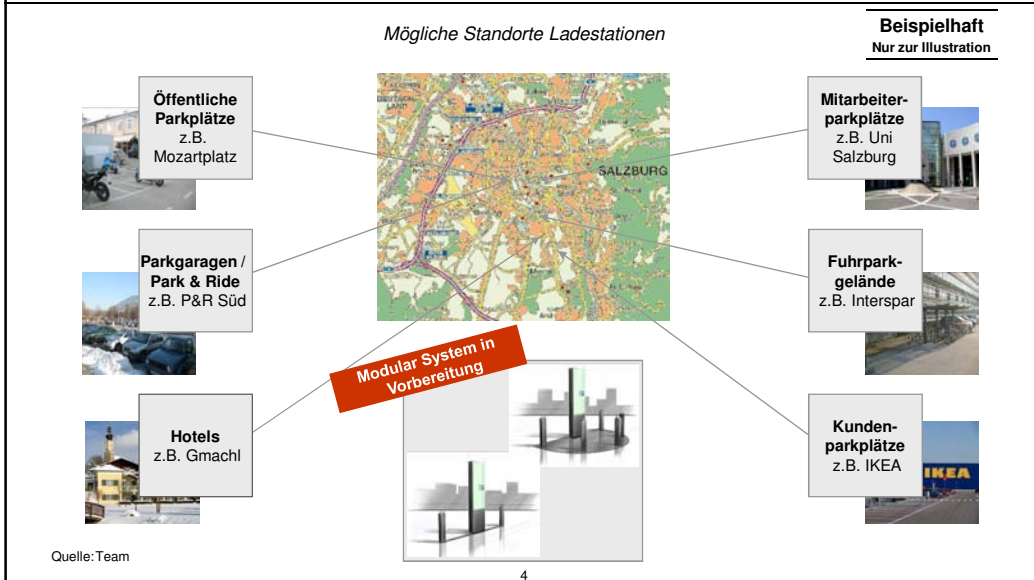
Bestandteile Produkte Startup Phase



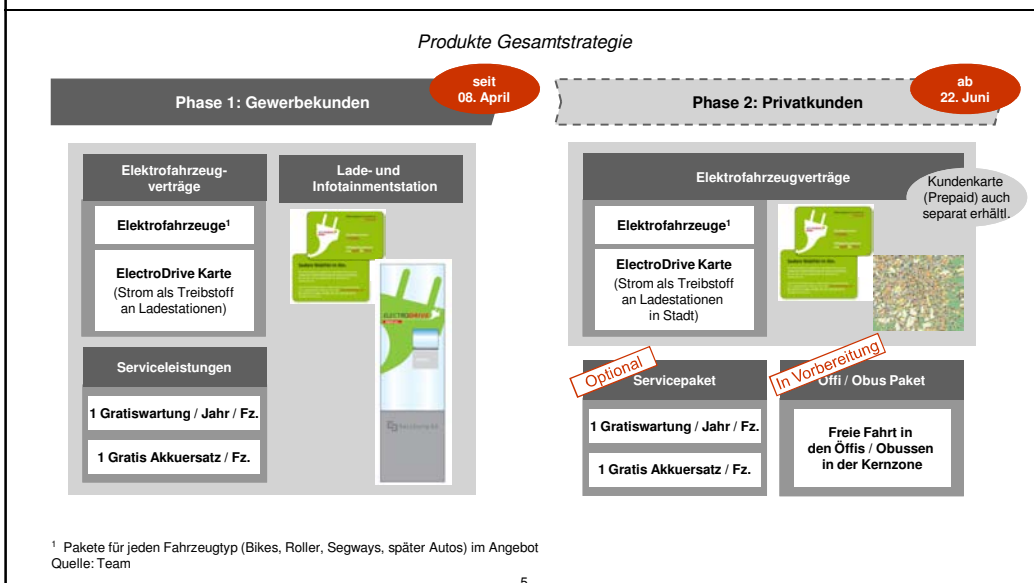
Quelle: Team

3

ElectroDrive wird ein Netz von Ladestationen errichten; diese können per Touchscreen Display Infos über Veranstaltungen, Nahverkehr, Werbung zeigen

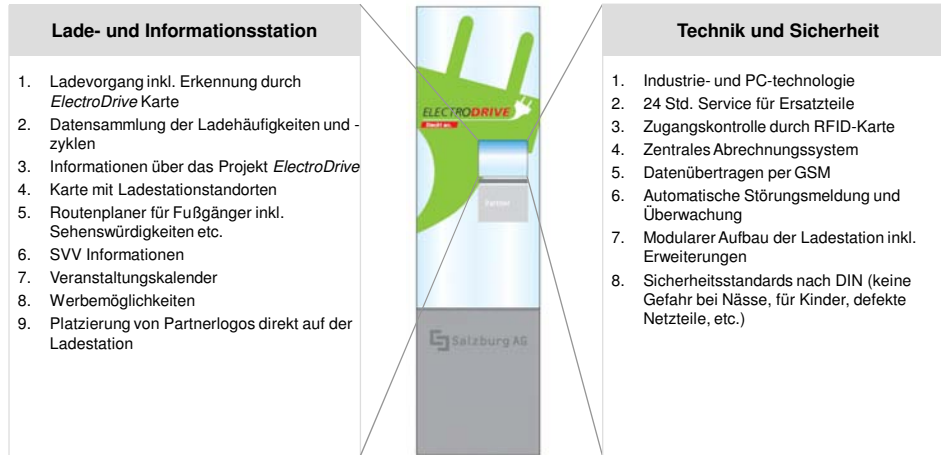


ElectroDrive verkauft keine Fahrzeuge sondern Mobilität (Fahrzeug + Strom + x)



ElectroDrive Ladestationen können weit mehr als Fahrzeuge betanken

Funktionsweise Ladestationen



Quelle: Team

6

10 gute Gründe sprechen für ElectroDrive

Vorteile ElectroDrive



- **Schnell und einfach** in die Elektromobilität: ohne Anzahlung geht es direkt los
- **Nutzen statt kaufen:** Über Contracting- bzw. Leasingmodelle bleiben die Belastungen überschaubar und Sie flexibel
- **Elektromobilität – nicht nur das Fahrzeug:** Mobilitätsverträge umfassen Elektrofahrzeug und Strom als Treibstoff an öffentlichen Ladestationen
- **Umwelt schonen** : zu praktisch 100% emissionsfrei fahren
- **Offen für Veränderungen:** Vertragsupgrade ganz einfach vom Elektrofahrrad auf Elektroroller oder Elektroauto¹
- **Auf der sicheren Seite:** Optionale Servicepakete reduzieren das Risiko bspw. hinsichtlich Akkuversagen
- **Energieeffizienz und -einsparung:** Wirkungsgrad von Elektromotoren ist weit höher als jener von Verbrennungsmotoren
- **Zentraler Ansprechpartner:** Alles aus einer Hand, d.h. Ladestationen, Elektrofahrräder, Elektroroller, Segways, Elektroautos (sobald erhältlich), Strom als Treibstoff und Serviceleistungen
- **Technologieentwicklungen** anstoßen: Das *ElectroDrive* Fahrrad tankt an Ladestationen ohne Netzteil
- **Megatrend:** Von Anfang an dabei und das zu einmaligen Konditionen

¹ sobald erhältlich
Quelle: Team

7

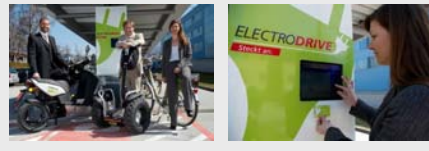
Fahrzeuge und Ladestationen stehen bereit; Erste Bergtouren hat das Elektro-Fahrrad mit Bravour bestanden; Was bringt nun die Elektro-Zukunft?

Bilder ElectroDrive

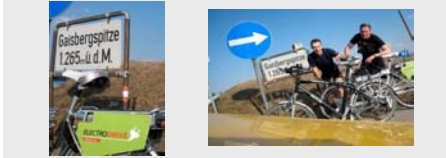
Pressekonferenz am Mozartplatz



Fahrzeuge und Ladestation



Pilotkunde „Salzburg Wohnbau“ auf dem Gaisberg



Die Zukunft – das Elektroauto



Quelle: Team

8



Website www.e-connected.at

Initiative

- des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT),
- des Lebensministeriums und
- des Klima- und Energiefonds:
- ... **soll allen potentiellen Marktteilnehmern Information bereitstellen und Erfahrungsaustausch erleichtern**

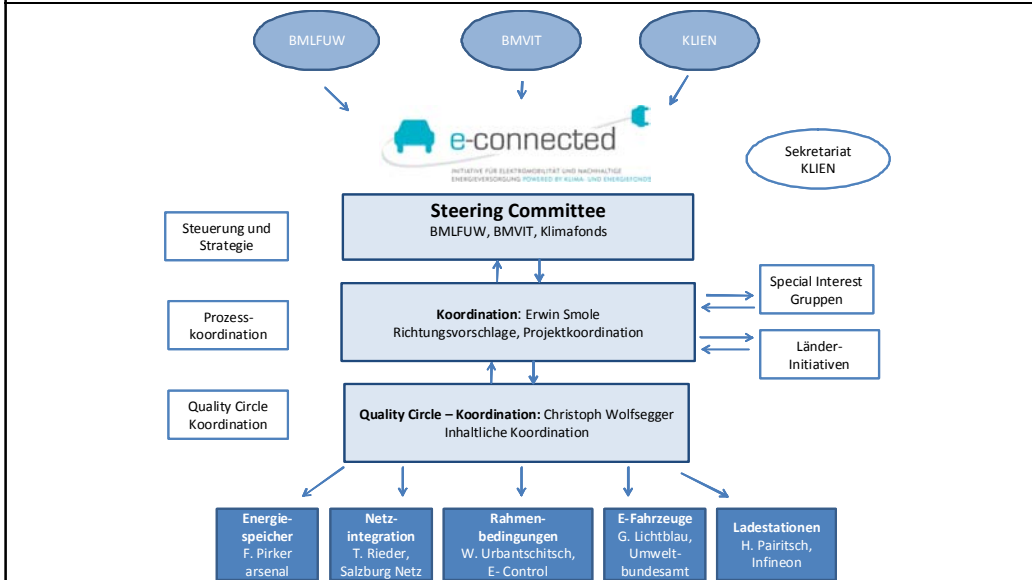
Übergeordnete Ziele

- CO2-Emissionen im österreichischen Verkehr mittels rascher und nachhaltiger Einführung von E-Mobilität zu minimieren.
- Vernetzung wesentliche Stakeholder, dadurch generieren und verteilen von Know-How
- wesentlichen Anstoß für Entwicklung in Österreich leisten
- **Forschungsbedarf definieren,**
- **den Markteintritt der E-Mobilität zu vereinfachen und**
- **gemeinsame Projekte zu initiieren.**

Expertengruppen

bestehen aus Vertretern von führenden österreichischen und internationalen Forschungsinstituten, Industrieunternehmen, Start-Ups, NGOs und anderen Institutionen.

9



Energiespeicher Franz Pirker ARC / AIT	Netzintegration Thomas Rieder Salzburg Netz GmbH	Rahmenbedingungen Wolfgang Urbantschitsch E-Control	E-Fahrzeuge Günther Lichtblau Umweltbundesamt	Ladestationen Herbert Pairitsch Infineon
<ul style="list-style-type: none"> • Batterie-management • Lebensdauer • Technologien für V2G • Künftige Kostendegression 	<ul style="list-style-type: none"> • Datenaustausch zwischen Ladestation und Netzbetreiber • Abrechnungsdaten • Lieferantenauswahl • Rückeinspeisung (V2G) • Smart Metering 	<ul style="list-style-type: none"> • Energie-wirtschaftliche Rahmenbedingungen • Bauvorschriften für Ladestationen • Marktregeln • Steuern • Fahrzeug-zulassung Moped • Parkraumbewirtschaftung • Incentives 	<ul style="list-style-type: none"> • Verfügbare Fahrzeuge • Zugelassene Fahrzeuge / Anforderungen für Zulassung • Werkstätten • Finanzierung • Wechselsysteme 	<ul style="list-style-type: none"> • Kundenerkennung • Lieferantenzuordnung • Normierung Stromanschluss • Schutzsysteme